



# INVESTOR MAGAZIN

MITTWOCH, 09. MÄRZ 2016 | AUSGABE 158



HELMA EIGENHEIMBAU

## BAUBOOM TREIBT DAS GESCHÄFT

Seite 3



ROHSTOFFAKTIEN

## ÜBERNAHMEFIEBER GREIFT UM SICH

Seite 5



KAI HOFFMANN  
Herausgeber

### Sehr geehrte Abonnenten,

Mit Spannung erwarten die Profianleger die morgige Sitzung der **Euro-päischen Zentralbank**. Oberstes Ziel der „Währungshüter“ ist es, den Euro zu schwächen, um mit dann günstigen Ausfuhr Gütern die Wirtschaft anzukurbeln. Diese Strategie ist bisher trotz Negativzinsen kaum aufgegangen. Denn erstens versuchen auch die anderen großen Wirtschaftsblöcke - USA, Japan und China - mit einer schwachen Währung ihren Export zu steigern. Zum anderen wird man dadurch

die ohnehin angeschlagenen Banken in Europa weiter unter Druck setzen. Das klassische Zinsgeschäft, das einst für hohe, wiederkehrende Einnahmen sorgte, ist tot. Auch deshalb müssen die Institute künftig kleinere Brötchen backen. Zudem scheint festzustehen, dass angesichts der unsicheren Konjunkturlage weltweit nur wenige Unternehmen ihre Investitionen ausweiten werden und nur wenige Kreditinstitute Lust haben, größere Risiken mit der Finanzierung dieser einzugehen. Ein Teufelskreis, für den die EZB (und die europäische Top-Politik), selbst verantwortlich ist. Ich habe den Glauben an die Notenbank jedenfalls schon lange verloren.

Zu wenig Beachtung schenkten die Märkte den gestern gemeldeten Handelsdaten aus **China**. So sind die Exporte im Februar um 20,6% und die Importe um 8% eingebrochen. Zum Teil ist das auf die chinesischen Neujahrsfeierlichkeiten zurückzuführen, denn dann herrscht Ruhe in den Fabriken. Dennoch sollte man das als Warnzeichen sehen, der Motor der Weltwirtschaft stottert. Das die Märkte nun auf Maßnahmen Pekings setzen, zeigt wie angeschlagen die Wirtschaft ist. Nach knapp 1000 Punkten Plus im **DAX** sollten Sie vorsichtig sein. Gute Börsengeschäfte und angenehme Tage wünscht

*Ihre Redaktion vom Investor Magazin*

## INHALTE

- 2 **Bet-at-home:** Kosten im Griff!
- 2 **Eyemaxx** bietet 7%
- 3 **Helma** will Umsatz verdoppeln
- 3 **Dax & Co.:** Index ändere dich
- 5 **Silver Standard** kauft zu
- 5 **True Gold** wird übernommen
- 6 **Musterdepots**
- 7 Rohstoffpreise, Artikel anderer Redaktionen
- 7 Empfehlungsliste Deutschland
- 8 Empfehlungsliste Rohstoffe
- 9 Disclaimer & Impressum

## FOLGEN SIE UNS AUCH AUF



Facebook.com/  
[investormagazin](https://www.facebook.com/investormagazin)



twitter.com/  
[investormag](https://twitter.com/investormag)

# DEUTSCHE AKTIEN IM FOKUS

## BET-AT-HOME AG

### Gewinnwachstum auch ohne Fußball-WM

Das Wachstum der Anbieter von Online-Sportwetten und Casinospielen hält an. Offenbar scheint das Geschäftsmodell auch dann zu funktionieren, wenn mal kein sportliches Großereignis wie eine Fußball-Europameisterschaft oder -Weltmeisterschaft auf dem Plan steht. Das zumindest schließen wir aus den Zahlen unserer Dauerempfehlung **Bet-at-home AG**. Das Unternehmen aus Linz konnte für 2015 trotz fehlender Fußball-Top-Events Rekordzahlen vermelden. So konnten die Österreicher die Brutto-Wett- und Gamingerträge, also die Wett- und Spielumsätze abzüglich der Auszahlungen für Gewinne, im vergangenen Jahr um 13,6% auf 121,6 Mio. Euro steigern. Dies ist bemerkenswert, da im Vorjahr die vor allem im Hauptmarkt Deutschland viel beachtete Fußball-WM in Brasilien stattfand. Und auch ergebnisseitig hat der Konzern nicht enttäuscht. Das EBIT

konnte um 5 Mio. auf 30,8 Mio. Euro (+19,3%) verbessert werden. Dabei musste bet-at-home die seit 1. Januar 2015 geltenden neuen Umsatzsteuerregelungen für Anbieter elektronischer Dienstleistungen innerhalb der Europäischen Union abführen. Diese beliefen sich auf insgesamt 6,8 Mio. Euro. Die Ertragsstärke des Konzerns resultiert vor allem aus der disziplinierten Kostenpolitik. So lagen die Marketingaufwendungen bei 36,5 Mio. Euro (-10%).

### Glücksgriff Hertha BSC

In diesem Jahr dürfte das Werbebudget aber deutlich steigen. Im Juni steht die Fußball-EM in Frankreich an. Im Vorfeld dürften sich neue Wetter zu den bereits 4,3 Mio. Kunden gesellen. Bis zum Auftakt in Paris könnte aber auch **Hertha BSC** das Geschäft ankurbeln. Der Berliner Club spielt in dieser Bundesliga-Saison um einen Champi-

ons League-Platz mit. Für das Trikotsponsoring zahlt Bet-at-home angeblich nur 6 Mio. Euro pro Jahr, was ein vergleichsweise günstiger Wert ist. **Die Aktie hat jüngst die 100 Euro-Marke geknackt, Sie liegen seit unserer Erstempfehlung inzwischen mit 215% im Plus. Bleiben Sie weiter dabei. Neuleser können Rücksetzer unter die 100 Euro-Marke zum Einstieg nutzen. Neuer Stopp: 80 Euro.** (td) ◀

## BET-AT-HOME AG



Aktien-Info		Kaufen	
Akt. Kurs	103,00 €	KGV 16/17	12/10
Börsenwert	361 Mio. €	ISIN	DE000A0DNAY5
Erstempfehlung	29.01.14	Kursentw.	+215,0%

## EYEMAXX AG

### Neuer Bond lockt mit 7% pro Jahr!

2016 ist ein sehr wichtiges Jahr für viele Bondemittenten. Etliche sogenannte Mittelstandsanleihen laufen aus. Viele werden durch neue Schuldpapiere abgelöst. Diesen Weg geht auch die **Eyemaxx Real Estate**. Die Österreicher wollen mit einer neuen, über 5 Jahre laufenden Anleihe insgesamt 29,2 Mio. Euro netto Erlösen. Die Transaktion wird von der **Small & Mid Cap Investmentbank AG** begleitet. Der überwiegende Teil des Geldes wird für die Rückzahlung der zwei bestehenden Anleihen aus den Jahren 2011 und 2012 verwendet. Diese weisen derzeit ein ausstehendes Volumen von etwa 24,6 Mio. Euro auf. Mit dem restlichen Kapital will Eyemaxx das Kerngeschäft stärken. Das Unternehmen entwickelt Immobilienprojekte (Logistik, Fachmarktzentren, Pflege) und setzt im zweiten Segment auf laufende Einnah-

men durch vermietete Bestandsimmobilien (Gewerbe und Wohnen).

### Voll besichert mit Immobilien

**Eyemaxx** bietet für den neuen Bond (ISIN: DE000A2AAKQ9) einen attraktiven Kupon von 7% bei halbjährlicher Zinszahlung an. Die Zeichnungsfrist beginnt am heutigen 9. März und wird in einer Woche (16. März) enden. Anleger können Stücke ab einem Nennwert von 1.000 Euro zeichnen. Daneben können Inhaber der Anleihe 2011/2016 ihre Papiere im Verhältnis 1:1 in Neue tauschen. Neben den aufgelaufenen Stückzinsen gibt es noch einen Rabatt von 1% auf den Nennbetrag.

### Grundpfandrechtl. Besicherung

Der neue Bond ist nicht nur mit Blick auf den Kupon attraktiv. Ange-

sichts der vielen Ausfälle in diesem Marktsegment ist die Besicherung entscheidend. Und hier bietet Eyemaxx gute Konditionen an. Denn der neue Bond wird mit einem Portfolio mit vermieteten Immobilien in Deutschland und Österreich grundpfandrechtl. besichert. Die Objekte befinden sich weitgehend im Besitz der Gesellschaft, teilweise aber auch im Eigentum von Mehrheitsaktionärs **Michael Müller**. Die Grundpfandrechte in Höhe von rund 34,9 Mio. Euro übersteigen das geplante Emissionsvolumen. **Creditreform** hat die Anleihe mit einem Investmentgrade-Rating (BBB) bewertet. Sie eignet sich für Anleger, die auf stetige Einnahmen setzen und dabei Alternativen zu den Angeboten von Banken suchen. **Unser Rat: wer zeichnet, sollte auch bis zum Laufzeitende im Frühjahr 2021 dabei bleiben wollen.** (td) ◀

# DEUTSCHE AKTIEN IM FOKUS

## HELMA EIGENHEIMBAU

### Neue Rekordzahlen und gute Aussichten

Für **Helma Eigenheimbau** scheinen die Bäume in den Himmel zu wachsen. Der norddeutsche Bau- und Immobiliendienstleister hat erneut Rekordzahlen vorgelegt. Im abgelaufenen Geschäftsjahr steigerte das Unternehmen aus Lehrte bei Hannover die Umsatzeinnahmen auf 210,6 Mio. Euro. Damit lag man 23,5% über dem Vorjahreswert. Das deutliche Wachstum hatte sich allerdings im starken Auftragseingang bereits abgezeichnet. Etwas mehr als die Hälfte der Einnahmen stammt von der Tochter Helma Wohnungsbau GmbH (110,9 Mio. Euro). Die gute Geschäftsentwicklung schlug sich auch bei den Ergebniskennzahlen nieder. So legte das Konzern-EBIT um mehr als ein Viertel auf 17,8 Mio. Euro zu (EBIT-Marge: 8,4%). Damit lag man knapp über den eigenen Zielen, was die Prognosefähigkeit des Managements betont. Das Nettoergebnis legte leicht unterdurchschnittlich um 22,4% auf 10 Mio. Euro zu. Allerdings wäre der Gewinn höher, wenn Helma nicht einen Einmalaufwand (veruntreuende Fehlbuchungen eines ehemaligen Mitarbeiters)

zu verbuchen gehabt hätte. Diese Kosten wurden vollständig in den Zahlen für 2015 verbucht.

### Umsatzverdopplung bis 2018

Dieses Jahr geht das Management um Gründer **Karl-Heinz Maerzke** sowie Finanzchef **Gerrit Janssen** erneut von einem starken Auftragswachstum (2015: +39,6%) aus und rechnet mit einem Konzern-Umsatz von 260 Mio. Euro (+23%) sowie einem EBIT von rund 22 Mio. Euro. Anleger sollten berücksichtigen, dass wie in den Vorjahren der größte Teil der Einnahmen im zweiten Halbjahr fließen dürfte. Bis 2018 kündigte Helma übrigens eine Umsatzverdopplung auf rund 420 Mio. Euro an. Solange das Zinsumfeld sich nicht großartig verändert und der deutsche Immobilienmarkt läuft, dürfte das keine zu hoch gegriffene Zahl sein. Wir rechnen aufgrund der prekären Lage in den Bilanzen vieler europäischen Banken und der hohen Staatsverschuldung weiter damit, dass die **Europäische Zentralbank** die Zinsen niedrig hal-

ten muss. Alles andere wäre eine mehr als große Überraschung.

### Günstige Bewertung

Die Analysten sind weiterhin optimistisch für die Aktie und nennen Kursziele zwischen 54 (**Steubing**) und 60,80 Euro (**GBC**). Der Gewinn je Aktie dürfte 2017 bei rund 5 Euro liegen, womit die Helma-Aktie attraktiv bewertet ist (KGV 9). **Wir raten Ihnen auch nach mehr als 250% an Kursgewinnen dabei zu bleiben. Neuleser steigen noch bis 43,50 Euro in die Aktie ein, neuer Stopp: 34 Euro.** (td) ◀



## WÜSTENROT & WÜRTTEMBERGISCHE IM SDAX Index ändere Dich!

Die **Deutsche Börse AG** hat die zum 21. März wirksamen Änderungen in den deutschen Auswahlindizes bekannt gegeben. So steigt unser Musterdepot-Wert **Wüstenrot & Württembergische (W&W)** wie erwartet in den **SDAX** auf. Das hatten wir nach der deutlichen Ausweitung des Streubesitzes in den vergangenen 18 Monaten auch erwartet, die Aktie hatte zudem spürbar zugelegt. Die Stuttgarter bringen es inzwischen auf einen stattlichen Börsenwert von rund 1,75 Mrd. Euro. Daneben bereichern künftig **Washtec** und die Reederei **Hapag Lloyd** den Kleinwerteindex. **Schalbau, MLP, Sixt Leasing** und **Hornbach** müssen dage-

gen ihren Platz im **SDAX** räumen. Der Immobilienkonzern **Alstria Office** wiederum wechselt in den **MDAX**.

### Erstes Medienunternehmen im DAX

Dort wird künftig **Pro7Sat1 Media** nicht mehr vertreten sein. Das Unternehmen hat als erster Medienkonzern den Sprung in den Auswahlindex **DAX** geschafft und ersetzt dort den **MDAX**-Absteiger **K+S**. **Damit ist nun kein echter Rohstoffwert mehr unter den TOP 30 der börsennotierten Unternehmen vertreten.** Im **MDAX** ergeben sich weitere Änderungen. So wird neben **Alstria** auch die **Steinhoff-Gruppe** aufgenommen. Der Möbel-

konzern (u.a. **Poco**) hatte erst jüngst die Börsennotierung in Deutschland aufgenommen und war zuvor nur in Südafrika gelistet. **Klößner & Co.** sowie **ErlingKlinger** müssen ihre Plätze im Mittelwerteindex räumen.

### Veränderungen im TecDAX

Im **TecDAX** wird der 3D-Druckdienstleister **SLM Solutions Group** als neues Mitglied begrüßt. Zudem wird **Süss MicroTec** in den Technologie-Index aufgenommen. Für die Neulinge müssen der IT-Dienstleister **QSC AG** und die norddeutsche **LPKF Laser & Electronics** das Börsenbarometer verlassen. (td) ◀

Folgen Sie dem  
**Investor Magazin**  
auch auf



facebook.com/  
[investormagazin](https://www.facebook.com/investormagazin)



twitter.com/  
[investormag](https://twitter.com/investormag)

Erhalten Sie tagesaktuell  
noch mehr Informationen,  
Statistiken, Charts & Links

# ROHSTOFFWERTE IM FOKUS

## SILVER STANDARD RESOURCES

### Übernahme eines Spielplatzes mit Cashflow

Das Übernahmekarussell im Minenbusiness dreht sich immer schneller. Allein zwei größere Transaktionen sind in den vergangenen sieben Tagen über die Bühne gegangen. Bei beiden Transaktionen sind Empfehlungswerte des *Investor Magazins* beteiligt gewesen. So meldete am Montag **Silver Standard Resources** die Übernahme des Junior-Produzenten **Claude Resources** für satte 337 Mio. CAD. Die Transaktion soll im Zuge eines Aktientausches durchgeführt werden, wobei je Claude Aktie 0,185 Aktien von Silver Standard ausgegeben werden sollen. Umgerechnet auf den Aktienkurs bedeutete dies am Montag einen Aufschlag von rund 30% auf den Claude-Kurs.

Um es kurz zu machen: uns schmeckt dieser Deal überhaupt nicht. Gerne erkläre ich Ihnen auch warum. Zum einen zahlt Silver Standard zu viel. Claude plant 2016 zwischen 65.000 und 75.000 Unzen Gold zu pro-

duzieren. Die Cashkosten bei den beiden Minen in Kanada sollen dabei zwischen 525 und 580 US-Dollar liegen. Silver Standard plant mit der Übernahme sein Risikoprofil weiter zu reduzieren und auch gleichzeitig die Durchschnittskosten je produzierter Unze Gold zu senken. Auf Marigold in Nevada sollen die Cashkosten 2016 zwischen 690 und 740 US-Dollar liegen. Einer der Hauptgründe aber, und das wurde uns während eines kurz Flurgesprächs auf der PDAC in Toronto von der IR-Abteilung von Silver Standard bestätigt, ist das Explorationspotential in Kanada. Bei dieser Aussage mussten wir uns allerdings kneifen, denn Explorationsprojekte gibt es deutlich günstiger. Wir vermuten weiterhin, dass man im Büro in Vancouver ein wenig in Zugzwang kam. Nach der Übernahme von **St. Andrew Goldfields** durch **Kirkland Lake Gold** (~160 Mio. CAD für ~120.000 Unzen Produktion!) und **Lake**

**Shore Gold** durch **Tahoe Resources** scheinen die guten Assets in Kanada zu Neige zu gehen. Zwar kauft man sich mit dem Deal freien Cashflow ein, allerdings zu einem sehr hohen Preis. Wir haben übrigens während der letzten drei Tage in Toronto niemanden getroffen, dem diese Übernahme gefällt. **Bis die Transaktion verdaut ist, stufen wir Silver Standard auf „Halten“ ab. Kein Neueinstieg! (kh) ◀**



## TRUE GOLD MINING

### Übernahme beschert satten Gewinn

Die Übernahme von **True Gold Mining** durch **Endeavour Mining** ist die dritte Übernahme in unserem Musterdepot seit Mitte November 2015! Die Transaktion hat ein Volumen von rund 240 Mio. CAD und soll, wie zuletzt bei allen Deals, im Zuge eines Aktientausches durchgeführt werden. Pro True Gold Aktie sollen 0,044 Aktien von Endeavour Mining neu ausgegeben werden. Aktuell entspricht dies einem Kurs von 0,466 CAD je Aktie und einem Gewinn von 115,4% seit Aufnahme in unser Musterdepot bei durchschnittlich 0,20 CAD. Leser, die unserer Nachkaufempfehlung bei 0,18 CAD folgten, konnten ein noch höheres Plus erzielen. Mit der Übernahme von True Gold baut Endeavour seine Position im westafrikanischen Burkina Faso weiter aus. Mit dem Karma-Projekt fügt Endeavour, die offiziell ihren Sitz auf den Cayman Islands haben, womöglich eine

erstklassige produzierende Mine seinem Portfolio hinzu. Bereits in wenigen Wochen soll auf Karma mit dem Guss des ersten Goldbarrens der Startschuss fallen. Es wird erwartet, dass auf dem Projekt jährlich zwischen 110.000 und 120.000 Unzen Gold zu All-In Produktionskosten von 700 US-Dollar je Unze gefördert werden können.

Die Transaktion, der die Aktionäre beider Lager noch zustimmen müssen, soll bereits Ende April abgeschlossen sein. 66,6% der True Gold-Aktionäre müssen dem Deal dabei ihre Stimme geben. Wir gehen davon aus, dass es keinerlei Einwände geben wird. Zum einen zahlt Endeavour eine ordentliche Prämie auf den Aktienkurs am Tage der Übernahme, zum anderen erhalten die True Gold-Aktionäre so knapp über 20% an einem aufstrebenden, führenden afrikanischen Goldproduzenten. Ein feindliches Übernahme-

angebot einer anderen Gruppe halten wir derzeit für unwahrscheinlich.

Rückblickend hätte man den Deal meilenweit gegen den Wind riechen können. Denn CEO **Milaut** und COO **Laing** sind beide Ex-Endeavour-Leute. **True Gold notiert auf Übernahmepreisniveau. Wir stufen auf „Halten“ ab und ziehen den Stoppkurs auf 0,42 CAD hoch. (kh) ◀**



# MUSTERDEPOTS

## DEUTSCHLAND

Unser **Musterdepot** nähert sich der Null-Prozent-Marke. Zum Vergleich: der **DAX** liegt 2016 mit rund 9% hinten. Wir bleiben vorerst bei unserer hohen Liquiditätsquote, haben aber mehrere Aktien im Blick, denen wir auch bei einem fallenden Gesamtmarkt eine positive Entwicklung zutrauen. +++ **W&W** wurde in den **SDAX** aufgenommen (per 21. März wirksam. Die weiteren Indexänderungen der **Deutschen Börse** finden Sie heute auf Seite 3.

-STÜCKE AKTIE	ISIN	KAUF-DATUM	KAUF-KURS	AKTUELLER KURS	GESAMT-WERT IN EURO	ENTWICK-LUNG	STOPP-LOSS	VOTUM	
450	<b>W&amp;W</b>	DE0008051004	10.09.2015	16,04 €	19,16 €	8.622,00	<b>19,5%</b>	16,00 € Kaufen	
1100	<b>Bastei-Lübbe</b>	DE000A1X3YY0	03.09.2015	7,20 €	7,40 €	8.140,00	<b>2,8%</b>	6,00 € Kaufen	
3500	<b>WCM</b>	DE000A1X3X33	26.11.2015	2,26 €	2,89 €	10.115,00	<b>27,9%</b>	2,11 € Kaufen	
100	<b>RTL Group</b>	LU0061462528	03.12.2015	81,77 €	77,18 €	7.718,00	<b>-5,6%</b>	67,00 € Kaufen	
45	<b>BB Biotech</b>	CH0038389992	17.02.2016	215,00 €	228,15 €	10.266,75	<b>6,1%</b>	177,00 € Kaufen	
1000	<b>RIB Software</b>	DE000A0Z2XN6	17.02.2016	9,18 €	9,85 €	9.850,00	<b>7,3%</b>	8,75 € Kaufen bis €9,20	
SUMME AKTIENBESTAND					54.711,75				
LIQUIDITÄT					44.409,85				
<b>DEPOTWERT / VERÄNDERUNG SEIT 01.01.2016</b>					<b>99.121,60</b>		<b>-0,4%</b>		
VERÄNDERUNG SEIT AUFLAGE AM 21.05.2015							<b>-0,9%</b>		

## ROHSTOFFE

Die Übernahme von **True Gold Mining** durch **Endeavour Mining** hat unser Musterdepot diese Woche erneut beflügelt. Da wir die Aktie allerdings zu einem höheren kanadischen Dollarkurs eingebucht hatten, müssen wir uns mit ein paar weniger Prozentpunkten genügen. Nichtsdestotrotz, True Gold steht nun an der Spitze unserer Werte. Leider notiert die Aktie nun dem Niveau des Umtauschkurses. Wir stufen auf „Halten“ ab und ziehen den Stopp auf 0,42 CAD nach. So bleiben wir weiter dabei, sollte das Papier nochmals anziehen. +++ Wie auf Seite 5 erwähnt, stufen wir **Silver Standard Resources** auf „Halten“ ab. +++ Durch den angekündigten Verkauf von 4.000 Aktien von **Newmarkt Gold** zum Eröffnungskurs von 1,92 CAD vergangenen Mittwoch, fließen uns 5.261,57 Euro an Cash zu. +++ Neuer Stopp bei **Strategic Metals**: 0,29 CAD.

STÜCKE	AKTIE	ISIN	KAUF-DATUM	KAUF- PREIS HEIMAT- BÖRSE	KAUF- PREIS IN EURO *	AKT. KURS HEIMAT- BÖRSE	GESAMT- WERT IN EURO	ENTWICK- LUNG IN %	STOPP-LOSS	VOTUM
50.000	<b>True Gold Mining</b>	CA89783T1021	29.07.2015	<b>0,20</b>	0,15	<b>0,46</b>	15699,80	<b>115,4%</b>	0,42 \$	<b>Halten</b>
27.500	<b>AuRico Metals</b>	CA05157J1084	29.07.2015	<b>0,53</b>	0,39	<b>0,68</b>	12764,62	<b>20,6%</b>	0,53 \$	<b>Kaufen</b>
10.000	<b>Newmarket Gold</b>	CA65158R1038	29.07.2015	<b>1,09</b>	0,77	<b>2,13</b>	14539,38	<b>88,8%</b>	1,30 \$	<b>Teilverkauf</b>
10.000	<b>Lake Shore Gold</b>	CA5107281084	29.07.2015	<b>1,12</b>	0,78	<b>1,77</b>	12082,02	<b>54,9%</b>	1,65 \$	<b>Halten</b>
9.000	<b>Fission Uranium</b>	CA33812R1091	09.12.2015	<b>0,60</b>	0,40	<b>0,66</b>	4054,64	<b>12,2%</b>	0,45 \$	<b>Kaufen</b>
2.000	<b>Kirkland Lake Gold</b>	CA49740P1062	27.01.2016	<b>4,85</b>	3,17	<b>8,58</b>	11713,42	<b>84,8%</b>	6,75 \$	<b>Kaufen</b>
1.750	<b>Silver Standard Resources</b>	CA82823L1067	27.01.2016	<b>5,80</b>	3,79	<b>7,66</b>	9150,25	<b>37,9%</b>	6 \$	<b>Halten</b>
2.000	<b>Syrah</b>	AU000000SYR9	27.01.2016	<b>3,59</b>	2,33	<b>4,11</b>	5611,79	<b>20,6%</b>	3,20 \$	<b>Spek. Kaufen</b>
30.000	<b>Strategic Metals</b>	CA8627582080	03.02.2016	<b>0,26</b>	0,17	<b>0,39</b>	7986,42	<b>56,7%</b>	0,29 \$	<b>Kaufen</b>
SUMME AKTIENBESTAND							93602,35			
LIQUIDITÄT							34092,21			
<b>DEPOTWERT / VERÄNDERUNG SEIT 01.01.2016</b>							<b>127694,56</b>		<b>32,1%</b>	
VERÄNDERUNG SEIT AUFLAGE AM 20. MAI 2015									<b>27,7%</b>	

\*Umrechnungskurs: 1 CAD = 0,6825 Euro; 1 AUD = 0,6827 Euro

 **ROHSTOFFPREISE**

	AKTUELLER PREIS	PREIS AM 31.12.2015	DIFFE- RENZ
Gold (US\$ / Feinunze)	1254,13	1061,40	<b>18%</b>
Silber (US\$ / Feinunze)	15,36	13,86	<b>11%</b>
Platin (US\$ / Feinunze)	980,00	892,25	<b>10%</b>
Palladium (US\$ / Feinunze)	566,50	563,40	<b>1%</b>
Öl (Brent; US\$ / Barrel)	40,84	37,60	<b>9%</b>
Aluminium (US\$ / Tonne)	1574,00	1507,00	<b>4%</b>
Blei (US\$ / Tonne)	1876,00	1782,00	<b>5%</b>
Kupfer (US\$ / Tonne)	4934,00	4691,50	<b>5%</b>
Nickel (US\$ / Tonne)	9038,00	8830,00	<b>2%</b>
Zink (US\$ / Tonne)	1804,85	1609,00	<b>12%</b>
Zinn (US\$ / Tonne)	17085,00	14600,00	<b>17%</b>
Mais (US\$ / Scheffel)	3,56	3,59	<b>-1%</b>
Baumwolle (US\$ / Pfund)	0,58	0,63	<b>-8%</b>
Holz (US\$ / 1.000 Board Feet)	281,00	257,60	<b>9%</b>
Kaffee (US\$ / Pfund)	1,19	1,27	<b>-6%</b>
Kakao (GBP / Tonne)	2191,00	2262,00	<b>-3%</b>
Raps (EUR / Tonne)	353,00	374,00	<b>-6%</b>
Orangensaft (US\$ / Pfund)	1,13	1,40	<b>-19%</b>
Weizen (EUR / Tonne)	144,50	173,50	<b>-17%</b>
Zucker (US\$ / Pfund)	0,15	0,15	<b>0%</b>
Milch (US\$ / 100 Pfund)	13,79	13,56	<b>2%</b>
Mastrind (US\$ / Pfund)	1,59	1,67	<b>-5%</b>
Sojabohnen (US\$ / Scheffel)	8,82	8,71	<b>1%</b>

Stand: 09.03.2016; Quelle: eigene Recherche

 **PRESSESCHAU**
**MANAGER MAGAZIN**

Sie möchten sich 9 Milliarden US-Dollar leihen und dafür nur etwas mehr als 1% p.a. bezahlen? Vergessen Sie es, außer Ihr Name ist Warren Buffett.

Mehr unter: <http://ow.ly/ZgkNE>

**WiWo GREEN**

Kleinwindanlagen gibt es heute schon, der Durchbruch dieser Technik auf dem Weltmarkt steht aber noch aus. Ein pfiffiger Franzose hat da eine Idee, um Kosten zu sparen. Sein Windrad besteht aus recycelten Materialien und Flachfasern.

Mehr unter: <http://ow.ly/ZgkVT>

**HANDELSBLATT**

Amazon ist die klare Nummer eins im globalen Cloud-Business, dahinter drängeln sich weitere IT-Größen. Bisher spielen hier deutsche Unternehmen nur eine Mini-Rolle, doch mit Bosch könnte sich das ändern.

Mehr unter: <http://ow.ly/Zgl5t>

Anzeige

**7,00% Zins p.a.**  
mit Mietabtretung  
als Sicherheit

- ISIN DE000A2AAKQ9  
- Jetzt EYEMAXX-Anleihe bis 16.3. zeichnen oder  
Anleihe 2011/2016 umtauschen.

Weitere Informationen: [www.eyemaxx.com](http://www.eyemaxx.com)

**Rendite braucht Sicherheit**

**BETONGOLD MIT**

**ANLEIHERATING BBB\***

**HYPOTHEKARISCH**

**BESICHERT**

**EYEMAXX**  
REAL ESTATE

Diese Veröffentlichung stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren dar. Der allein maßgebliche, von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) gebilligte Wertpapierprospekt ist kostenfrei unter „www.eyemaxx.com/investor-relations“ oder über die EYEMAXX Real Estate AG, Auhofstraße 25, 63741 Aschaffenburg, erhältlich. \*Anleiherrating der Creditreform Rating AG vom März 2016.

## EMPFEHLUNGLISTE DEUTSCHLAND

Bei der Aktie der **BMP Holding** haben wir ein gutes Timing bewiesen und liegen nach nur vier Wochen mit etwa einem Viertel im Plus. Wir raten Ihnen, nun den Stopp auf 0,65 Euro nachzuziehen. Kauflimit wie gehabt: 0,80 Euro. + + + Mehr Informationen zu den Aktien von **Helma Eigenheimbau** finden Sie auf Seite 3, ein Update zu **Bet-at-home** auf Seite 2.

WERT	ISIN	ERST- EMPFEHLUNG	LETZTES UPDATE	EINSTIEGS- KURS	AKTUELLER KURS	ENTWICKLUNG	STOPP	VOTUM
Helma Eigenheimbau	DE000A0EQ578	13.03.2013	09.03.2016	13,19 €	46,90 €	255,6%	34,00 €	<b>Kaufen bis €43,50</b>
bet-at-home.com	DE000A0DNAY5	29.01.2014	09.03.2016	32,70 €	103,00 €	215,0%	80,00 €	<b>Kaufen bis €100</b>
BMP Holding	DE0003304200	17.02.2016	09.03.2016	0,66 €	0,83 €	25,8%	0,65 €	<b>Kaufen bis €0,80</b>
OTI Greentech	DE000A0HNE89	02.03.2016	-	0,74 €	0,67 €	-9,5%	0,50 €	<b>Nachkauf bei 0,66</b>
W&W	DE0008051004	27.05.2015	02.03.2016	17,60 €	19,16 €	8,9%	16,00 €	<b>Kaufen</b>
Gamigo-Anleihe	DE000A1TNJY0	24.09.2014	17.02.2016	56,58%	90,20%	59,4%	75,00%	<b>spekulativ Kaufen</b>
VST Anleihe	DE000A1HPZD0	28.05.2014	17.02.2016	77,50%	65,00%	-16,1%		<b>-spekulativ Kaufen</b>
DGI	DE000A161226	10.02.2016	-	12,00 €	11,80 €	-1,7%	8,50 €	<b>spekulativ Kaufen</b>
Publity	DE0006972508	10.06.2015	10.02.2016	28,00 €	41,45 €	48,0%	34,00 €	<b>Kaufen bis €38,75</b>
GK Software	DE0007571424	21.01.2015	03.02.2016	32,55 €	39,35 €	20,9%	31,50 €	<b>Kaufen bis € 36,50</b>
WCM	DE000A1X3X33	15.07.2015	03.02.2016	2,11 €	2,89 €	37,0%	2,11 €	<b>Kaufen</b>
Surteco	DE0005176903	27.01.2016	-	20,00 €	20,63 €	3,2%	16,90 €	<b>Kaufen</b>
Constantin Medien	DE0009147207	16.12.2015	23.12.2015	1,53 €	1,94 €	26,8%	1,25 €	<b>Nachkauf bei €1,67</b>
M.A.X. Automation	DE0006580905	03.06.2015	02.12.2015	5,05 €	5,18 €	2,6%	4,75 €	<b>Kaufen</b>
Aurelius	DE000A0JK2A8	16.04.2014	18.11.2015	23,20 €	46,70 €	101,3%	35,00 €	<b>Halten</b>
Westag & Getalit Vz.	DE0007775231	10.09.2014	18.11.2015	19,00 €	17,95 €	-5,5%	16,00 €	<b>Kaufen bis €19,50</b>
Freenet	DE000A0ZZZZ5	23.01.2013	18.11.2015	12,35 €	28,04 €	127,0%	25,00 €	<b>Halten</b>
Centrotec	DE0005407506	16.09.2015	-	13,75 €	13,29 €	-3,3%	10,25 €	<b>Kaufen</b>

## EMPFEHLUNGLISTE **ROHSTOFFE**

**Cordoba Minerals** ist unser Wochengewinner. Bis auf 0,42 CAD schoss der Explorationstitel in die Höhe. Operativ gab es keine News, allerdings hält Rohstofflegende **Robert Friedland** nun 36% an der Gesellschaft. +++ Bei **True Gold** haben wir den Stopp nachgezogen. Neuer Stopp: 0,42 CAD.

WERT	ISIN	ERST- EMPFEHLUNG	LETZTES UPDATE	EINSTIEGS- KURS	AKTUELLER KURS	ENTWICKLUNG	STOPP	VOTUM
Cordoba Minerals	CA21852Q4043	28.10.2015	-	\$ 0,14	\$ 0,36	157,1%	0,25 \$	Spek. Kaufen \$0,15/0,13
Silver Standard Resources	CA82823L1067	16.12.2015	09.03.2016	\$ 5,80	\$ 7,71	32,9%	6,50 \$	Halten
True Gold Mining	CA89783T1021	22.10.2014	09.03.2016	\$ 0,28	\$ 0,47	67,9%	0,42 \$	Kaufen
Newmarket Gold	CA65158R1038	01.07.2015	02.03.2016	\$ 1,09	\$ 2,13	96,0%	1,30 \$	Kaufen
AuRico Metals	CA05157J1084	15.07.2015	02.03.2016	\$ 0,53	\$ 0,68	29,5%	0,45 \$	Kaufen
Lake Shore Gold	CA5107281084	11.03.2015	10.02.2016	\$ 0,88	\$ 1,77	101,1%	1,65 \$	Halten
Fission Uranium	CA33812R1091	09.12.2015	10.02.2016	\$ 0,60	\$ 0,66	10,0%	0,45 \$	Halten
Strategic Metals	CA8627582080	28.10.2015	03.02.2016	\$ 0,27	\$ 0,39	44,4%	0,18 \$	Kaufen \$0,29/0,25
Kirkland Lake Gold	CA49740P1062	15.07.2015	20.01.2016	\$ 5,05	\$ 8,62	70,7%	5,45 \$	Halten
Golden Queen Mining	CA38115J1003	02.09.2015	20.01.2016	\$ 0,77	\$ 1,53	98,7%	0,90 \$	Kaufen \$0,80/0,74
Deutsche Rohstoff	DE000A0XYG76	08.07.2015	23.12.2015	15,85 €	15,37 €	-3,0%	12,00 €	Kaufen €16,60/15,60
Avnel Gold	GB00B09Y5410	01.04.2015	07.10.2015	\$ 0,22	\$ 0,27	22,7%	0,13 \$	Kaufen
Red Eagle Mining	CA7565662045	10.09.2014	23.09.2015	\$ 0,26	\$ 0,38	48,1%	0,23 \$	Kaufen
Kirkland Lake Gold 7,5%	CA49740PAC01	18.03.2015	22.07.2015	90,15%	102,77%	14,0%		Halten

# DISCLAIMER

## Interessenskonflikt

Unser verantwortlicher Herausgeber TK News Services UG (haftungsbeschränkt) hat gegebenenfalls ein Vertragsverhältnis mit den auf investor-magazin.de sowie im Investor Magazin Börsenbrief vorgestellten Unternehmen und wird hierfür unter Umständen vergütet. Wir werden Sie jeweils detailliert in dem Börsenbrief informieren, bei welchem von uns vorgestellten Unternehmen aus der Rohstoffbranche ein Interessenskonflikt besteht, und wir hierfür unter Umständen vergütet werden.

## Grundsätzlicher Hinweis auf mögliche Interessenskonflikte gemäß Paragraph 34 WpHG i.V.m.

### FinAnV:

TK News Services UG (haftungsbeschränkt) oder Mitarbeiter, Berater und freie Redakteure des Unternehmens können jederzeit Long- oder Shortpositionen an allen vorgestellten Unternehmen halten, eingehen oder auflösen. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Wertpapiertransaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Von denen in dieser Ausgabe vorgestellten Unternehmen bestehen Interessenskonflikte oder halten Mitarbeiter, Berater, freie Redakteure oder das Unternehmen selbst Positionen bei:

- keine

## Risikohinweis und Haftungsausschluss

Jedes Investment in Wertpapiere ist mit Risiken behaftet. Aufgrund von politischen, wirtschaftlichen oder sonstigen Veränderungen kann es zu erheblichen Kursverlusten, im schlimmsten Fall sogar zum Totalverlust kommen. Insbesondere Investments in (ausländische) Nebenwerte sowie Small- und Microcap-Unternehmen, sind mit einem überdurchschnittlich hohen Risiko verbunden. So zeichnet sich dieses Marktsegment durch eine besonders große Volatilität aus und bringt die Gefahr eines Totalverlustes des investierten Kapitals mit sich.

Weiterhin sind Small- und Micro-Caps oft sehr marktent und wir raten Ihnen ausdrücklich, jede Order streng zu limitieren. Eine Investition in Wertpapiere mit geringer Liquidität und niedriger Börsenkapitalisierung ist höchst spekulativ und stellt ein sehr hohes Risiko dar. Aufgrund des spekulativen Charakters der dargestellten Unternehmen, ist es durchaus möglich, dass bei Investitionen Kapitalminderungen bis hin zum Totalverlust, eintreten können. Engagements in den Publikationen der von Investor Magazin vorgestellten Aktien bergen zudem teilweise Währungsrisiken. Die Publikationen von Investor Magazin dienen ausschließlich zu Informationszwecken.

Die veröffentlichten Informationen geben lediglich einen Einblick in die Meinung der Redaktion bzw. Dritter zum Zeitpunkt der Publikationserstellung. Autoren und Redaktion können deshalb für Vermögensschäden unter keinen Umständen haftbar gemacht werden. Alle Angaben sind ohne Gewähr, wir versichern aber, dass wir uns nur Quellen bedienen, die wir zum Zeitpunkt der Erstellung für zuverlässig und vertrauenswürdig halten. Obwohl die in den Analysen und Markteinschätzungen von Investor Magazin enthaltenen Wertungen und Aussagen mit der angemessenen Sorgfalt erstellt wurden, übernehmen wir keinerlei Verantwortung oder Haftung für Richtigkeit, Fehler, Genauigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit der dargestellten Sachverhalte, Versäumnisse oder falsche Angaben. Dies gilt ebenso für alle von unseren Gesprächspartnern in den Interviews geäußerten Darstellungen, Zahlen, Planungen und Beurteilungen sowie alle weiteren Aussagen.

Die Hintergrundinformationen, Markteinschätzungen und Wertpapieranalysen, die Investor Magazin auf seiner Webseite veröffentlicht, stellen weder ein Kauf- oder Verkaufsangebot für die behandelten Wertpapiere noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren im allgemeinen dar. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Beiträge für vertrauenswürdig erachtet. Dennoch ist die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der Ausführungen bzw. der Aktienbesprechungen für die eigene Anlageentscheidung möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Wir geben zu bedenken, dass Aktien grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Jedes Geschäft mit Optionsscheinen, Hebelzertifikaten oder sonstigen Finanzprodukten ist sogar mit äußerst großen Risiken behaftet. Aufgrund von politischen, wirtschaftlichen oder sonstigen Veränderungen kann es zu erheblichen Kursverlusten, im schlimmsten Fall zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals kommen. Bei derivativen Produkten ist die Wahrscheinlichkeit extremer Verluste mindestens genauso hoch wie bei Small- und Micro Cap Aktien, wobei auch die großen in- und ausländischen Aktienwerte schwere Kursverluste bis hin zum Totalverlust erleiden können. Jeglicher Haftungsanspruch auch für ausländische Aktienempfehlungen, Derivate und Fondsempfehlungen wird daher grundsätzlich ausgeschlossen. Zwischen dem Leser und den Autoren bzw. der Redaktion kommt durch den Bezug der Investor Magazin - Publikationen kein Beratungsvertrag zustande, da sich unsere Empfehlungen lediglich auf das jeweilige Unternehmen, nicht aber auf die Anlageentscheidung, beziehen.

Die Investor Magazin -Publikationen stellen weder direkt noch indirekt ein Kauf- oder Verkaufsangebot für die behandelte(n) Aktie(n) noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren generell dar. Eine Anlageentscheidung hinsichtlich irgendeines Wertpapiers darf nicht auf der Grundlage dieser Publikation erfolgen. Investor Magazin ist nicht verantwortlich für Konsequenzen, speziell für Verluste, welche durch die Verwendung oder die Unterlassung der Verwendung aus den in den Veröffentlichungen enthaltenen Ansichten und Rückschlüsse folgen bzw. folgen könnten. Der Leser wird nachdrücklich aufgefordert, alle Behauptungen selbst zu überprüfen. Eine Anlage in die von uns vorgestellten, teilweise hochspekulativen Aktien sollte nicht vorgenommen werden, ohne vorher die neuesten Bilanzen und Vermögensberichte des Unternehmens bei der Securities and Exchange Commission (SEC) unter der Adresse [www.sec.gov](http://www.sec.gov) oder anderweitigen Aufsichtsbehörden zu lesen und anderweitige Unternehmensanalysen durchzuführen. Investor Magazin übernimmt keine Garantie dafür, dass der erwartete Gewinn oder die genannten Kursziele erreicht werden. Herausgeber und Mitarbeiter von Investor Magazin sind keine professionellen Investitionsberater.

Sie sollten sich vor jeder Anlageentscheidung (z.B. durch Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens) weitergehend beraten lassen. Um Risiken abzufedern, sollten Kapitalanleger ihr Vermögen grundsätzlich breit streuen. Der Herausgeber hat keine Aktualisierungspflicht. Er weist darauf hin, dass Veränderungen in den verwendeten und zugrunde gelegten Daten und Tatsachen bzw. in den herangezogenen Einschätzungen einen Einfluss auf die prognostizierte Kursentwicklung oder auf die Gesamteinschätzung des besprochenen Wertpapiers haben können. Investor Magazin und/oder deren Eigentümer und Mitarbeiter können Long- oder Shortpositionen in den beschriebenen Wertpapieren und/oder Optionen, Futures und andere Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren, halten. Weiterhin dürfen Herausgeber, Inhaber und Autoren zu jeder Zeit Wertpapiere der vorgestellten Gesellschaften halten und behalten sich das Recht vor, zu jedem Zeitpunkt diese Wertpapiere zu kaufen oder verkaufen.

Da unsere Dienstleistungen des Finanzjournalismus und der Analyse für Aktienunternehmen und Kunden hier veröffentlicht werden und im Interessenkonflikt zur unabhängigen Analyse gedeutet werden müssen, teilen wir hiermit Folgendes mit: Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die auf der Webseite und Newsletter von Investor Magazin veröffentlichten Interviews und Analysen von den jeweiligen Unternehmen oder verbundenen Dritten in Auftrag gegeben und bezahlt worden sind. Investor Magazin und seine Mitarbeiter werden teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung und elektronische Verbreitung der Veröffentlichungen und für andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder verbundenen Dritten mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt. Diese Publikationen von Investor Magazin dürfen weder direkt noch

indirekt in Großbritannien, in Japan, die USA oder Kanada oder an US-Amerikaner oder eine Person, die ihren Wohnsitz in Kanada oder Großbritannien hat, übermittelt werden, noch in deren Territorium gebracht oder verteilt werden. Die Veröffentlichungen von Investor Magazin dürfen in Großbritannien nur bestimmten Personen im Sinne des Financial Services Act 1986 zugänglich gemacht werden. Personen, die unsere Publikation erhalten, müssen diese und alle anderen Restriktionen beachten und sich hierüber entsprechend informieren. Werden diese Einschränkungen nicht beachtet, kann dies als Verstoß der jeweiligen Ländergesetze der genannten und analog dazu möglicherweise auch nicht genannten Länder gewertet werden.

## Keine Garantie für Kursprognosen

Bei aller kritischen Sorgfalt hinsichtlich der Zusammenstellung und Überprüfung unserer Quellen, wie etwa SEC Filings, offizielle Firmen News oder Interviewaussagen der jeweiligen Firmenleitung, können wir keine Gewähr für die Richtigkeit, Genauigkeit und Vollständigkeit der in den Quellen dargestellten Sachverhalte geben. Auch übernehmen wir keine Garantie oder Haftung dafür, dass die von "Investor Magazin" oder deren Redaktion vermuteten Kurs oder Gewinnentwicklungen der jeweiligen Unternehmen erreicht werden.

## Keine Gewähr für Kursdaten

Für die Richtigkeit der auf der Internetseite und im Newsletter des "Investor Magazin" dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen.

Hinweise der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht

Weitere Hinweise, die dazu beitragen sollen, sich vor unseriösen Angeboten zu schützen finden Sie in

Broschüren der BaFin (Links anbei):

Geldanlage – Wie Sie unseriöse Anbieter erkennen (pdf/113 KB):

[http://www.bafin.de/vb\\_geldanlage.pdf](http://www.bafin.de/vb_geldanlage.pdf)

Wertpapiergeschäfte – Was Sie als Anleger beachten sollten (pdf/326 KB):

[http://www.bafin.de/vb\\_wertpapiergeschaeft.pdf](http://www.bafin.de/vb_wertpapiergeschaeft.pdf)

## Haftungsbeschränkung für Links

Die Investor Magazin-Webseite und der Investor Magazin-Newsletter enthalten Verknüpfungen zu Websites Dritter ("externe Links"). Diese Websites unterliegen der Haftung der jeweiligen Betreiber. Der Anbieter hat bei der erstmaligen Verknüpfung der externen Links die fremden Inhalte daraufhin überprüft, ob etwaige Rechtsverstöße bestehen. Zu dem Zeitpunkt waren keine Rechtsverstöße ersichtlich. Der Anbieter hat keinerlei Einfluss auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung und auf die Inhalte der verknüpften Seiten. Das Setzen von externen Links bedeutet nicht, dass sich der Anbieter die hinter dem Verweis oder Link liegenden Inhalte zu Eigen macht. Eine ständige Kontrolle dieser externen Links ist für den Anbieter ohne konkrete Hinweise auf Rechtsverstöße nicht zumutbar. Bei Kenntnis von Rechtsverstößen werden jedoch derartige externe Links unverzüglich gelöscht. Falls Sie auf einer Seite stoßen, deren Inhalt geltendes Recht (in welcher Form auch immer) verletzt, oder deren Inhalt (Themen) in irgendeiner Art und Weise Personen oder Personengruppen beleidigt oder diskriminiert verständigen Sie uns bitte sofort.

“Mit Urteil vom 12.Mai 1998 hat das Landgericht Hamburg entschieden, dass man durch die Ausbringung eines Links die Inhalte der gelinkten Seiten gegebenenfalls mit zu verantworten hat. Dies kann nur dadurch verhindert werden, dass man sich ausdrücklich von diesem Inhalt distanzieren. Für alle Links auf dieser Homepage gilt: Wir distanzieren uns hiermit ausdrücklich von allen Inhalten aller gelinkten Seiten auf der Investor Magazin-Webseite und im Investor Magazin-Newsletter und machen uns diese Inhalte nicht zu Eigen.“

## Haftungsbeschränkung für Werbeanzeigen

Für den Inhalt von Werbeanzeigen auf der Investor Magazin Webseite oder im Investor Magazin-Newsletter ist ausschließlich der jeweilige Autor bzw. das werbetreibende Unternehmen verantwortlich, ebenso wie für den Inhalt der beworbenen Webseite und der beworbenen Produkte und Dienstleistungen. Die Darstellung der Werbeanzeige stellt keine Akzeptanz durch den Anbieter dar.

## Kein Vertragsverhältnis

Mit der Nutzung der Investor Magazin-Webseite und des Investor Magazin-Newsletters kommt keinerlei Vertragsverhältnis zwischen dem Nutzer und dem Anbieter zustande. Insofern ergeben sich auch keinerlei vertragliche oder quasivertragliche Ansprüche gegen den Anbieter.

## Urheber- und Leistungsschutzrechte

Die auf der Investor Magazin-Webseite und des Investor Magazin-Börsenbrief und auf anderen Medien (z.B. Twitter, Facebook) veröffentlichten Inhalte unterliegen dem deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht. Jede vom deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht nicht zugelassene Verwertung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Anbieters oder jeweiligen Rechteinhabers. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe von Inhalten in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen. Inhalte und Rechte Dritter sind dabei als solche gekennzeichnet. Die unerlaubte Vervielfältigung oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist nicht gestattet und strafbar. Lediglich die Herstellung von Kopien und Downloads für den persönlichen, privaten und nicht kommerziellen Gebrauch ist erlaubt. Links zur Website des Anbieters sind jederzeit willkommen und bedürfen keiner Zustimmung durch den Anbieter der Website. Die Darstellung dieser Website in fremden Frames ist nur mit Erlaubnis zulässig.

## Schutz persönlicher Daten

Die personenbezogenen Daten (z.B. Mail-Adresse bei Kontakt) werden nur von TK News Services UG (haftungsbeschränkt) / Investor Magazin oder von dem betreffenden Unternehmen zur Nachrichten- und Informationsübermittlung im Allgemeinen oder für das betreffende Unternehmen verwendet.

## TK News Services UG (haftungsbeschränkt)

Hugo-Hoffmann-Ring 24 | 65795 Hattersheim am Main

Tel: 069 - 175548320 | Fax: 069 - 175548329

E-Mail: [info@investor-magazin.de](mailto:info@investor-magazin.de)

Herausgeber: Kai Hoffmann

Redaktion: Kai Hoffmann, Tarik Dede (freier Redakteur)